Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **82 (1964)**

Heft 5

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

meister, Zürich, J. Zweifel, Zürich (Ersatzmann). Das Wettbewerbsunternehmen für die Ueberbauung «Lebern» haben die Behörden der Stadt Zürich unterstützt und durch die Mitarbeit des Hochbauamtes erleichtert. Es ist beabsichtigt, diesen Ideenwettbewerb, der die grösste arrondierte Landreserve in der Agglomeration Zürich zum Gegenstand hat und wahrscheinlich die bisher umfassendste Siedlungsplanung in der Schweiz bedeutet, in der SBZ zu publizieren.

Projektausstellung in der Turnhalle Werd (sihlabwärts der Strassenbrücke am linken Ufer) in Adliswil bis 5. Febr.; geöffnet Samstag/Sonntag 10.30 bis 17 h, Montag 14 bis 21 h, übrige Wochentage 14 bis 18 h.

Schulhausanlage in Uster. Die Oberstufenschulpflege Uster eröffnet unter den in einer Gemeinde der Bezirke Uster und Meilen verbürgerten oder mindestens seit dem 1. Januar 1962 in den beiden Bezirken ansässigen Architekten einen Projektwettbewerb für eine Schulhausanlage (Oberstufe) im «Weidli». Für nichtständige Mitarbeiter gelten die gleichen Teilnahmebedingungen. Eingeladen werden ausserdem: Ed. del Fabro und B. Gerosa, Zürich, H. Hertig, W. Hertig & R. Schoch, Zürich, Manuel Pauli, Zürich, Ernst Ruegger, Winterthur, Peter Stutz, Winterthur. Architekten im Preisgericht: O. Bitterli, Zürich, B. Giacometti, Zürich, H. Marti, Zürich, H. v. Meyenburg, Zürich. Ersatzmann ist H. Mätzener, Adjunkt des Stadtbaumeisters, Zürich. Für 6 Preise stehen 27 000 Fr. und für eventuelle Ankäufe 5000 Fr. zur Verfügung. Aus dem Bauprogramm: Oberstufenschule mit 12 Klassenzimmern, 9 Räume für Arbeitsschule, Hauswirtschaft, Demonstrationen, Zeichnen, 4 Räume für Lehrer, Bibliothek, Material; Schulküche und Nebenräume, Singsaal, Werkstätten, Pausenhalle u. a. Turnhalle mit Nebenräumen; Lernschwimmbecken mit Umkleide- und Nebenräumen; Abwartwohnung, Luftschutzräume, Zivilschutzunterstand und Anlagen im Freien. Als Grundlage dienen die «Richtlinien über Schulhausbauten» 1960 (erhältlich bei der Erziehungsdirektion, Zürich). Anforderungen: Lageplan und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Perspektive, kubische Berechnung. Frist für Anfragen bis 29. Februar; Abgabetermin ist der 15. Juni (Modelle 30. Juni). Unterlagenbezug gegen Hinterlage von 40 Fr. beim Bau- und Vermessungsamt der Gemeinde Uster.

Maisons de vacances Moléson-Village. Die Société des Téléphériques Gruyères-Moléson-Vudalla S. A., Bulle, eröffnet einen Ideenwettbewerb für den Bau von Ferienhäusern im Rahmen des Touristikzentrums Moléson-Village. Teilnahmeberechtigt sind die in den Kantonen Freiburg, Bern, Wallis, Waadt, Genf und Neuenburg praktizierenden Architekten sowie die ausserhalb des Kantons ansässigen freiburgischen Fachleute. Eingeladen sind ferner die Architekten: Pierre Zoelly, Zürich, Marcel Pauli, Zürich, Hanspeter Nüesch, St. Gallen, C. Guhl & M. Lechner, Zürich, H. Howald, Zürich. Die Bewerber können Spezialfirmen für vorfabrizierte Bauten zur Mitarbeit beiziehen. Im Preisgericht wirken als Architekten mit: Prof. Dr. William Dunkel, Zürich, Rudolf Christ, Basel, Marcel Colliard, Friboug, Marcel Waeber, Bulle, Marcel Matthey, Bauinspektor, Freiburg. Ersatzleute: Francis Blanc, Freiburg und M. Thoenen, Zürich. Für 4 Preise stehen 12 000 Franken und für allfällige Ankäufe 3000 Franken zur Verfügung. Das Programm erstreckt sich auf eine Bebauung mit 15 bis 20 Wohneinheiten (Wohnungen oder Haustypen) zu 2, 3 oder 4 Wohnräumen. Ferner sind Parkplätze, Umgebungsarbeiten und Kommunikationen zu planen. Anforderungen: Lageplan 1:500, 3 Bautypen 1:100, Erläuterungsplan mit bildlichen Darstellungen, Modell 1:500. Termine für Anfragen 15. Februar, für die Abgabe 4. Mai. Unterlagenbezug (Depot 50 Fr.) durch das Sekretariat der Société des Téléphériques Gruyères-Moléson-Vudalla S. A., Bulle FR.

Mit dem Wettbewerb ist zunächst keine direkte Auftragserteilung verbunden. Die preisgekrönten oder angekauften Entwürfe sollen zur Herausgabe eines Kataloges für allfällige Käufer dienen. Im übrigen hoffen die Veranstalter, durch ihr Vorgehen eine beispielhafte Lösung zu gewinnen für die Bebauung ihres hervorragend schön gelegenen Geländes im Rahmen des künftigen Touristikzentrums.

Ankündigungen

Veranstaltungen in den Basler Mustermesse-Hallen

Wegen der Landesausstellung werden 1964 in Basel nur zwei Messeveranstaltungen durchgeführt, nämlich die *48. Schweizer Mustermesse* (dieses Jahr mit der Grossbeteiligung der Werkzeugmaschinenindustrie und der industriellen Elektrotechnik) vom 11. bis 21. April 1964, und die «Holz 64», 4. internationale Fachmesse für die Holzbearbeitung, vom 26. September bis 4. Oktober 1964. Unmittelbar auf die «Holz 64» folgt in der grossen Kongresshalle vom 4. bis 7. Oktober 1964 das von der Verfahrenstechnischen Gesellschaft im Verein Deutscher Ingenieure (VDI), Düsseldorf, veranstaltete *Jahrestreffen der Verfahrens-Ingenieure.*

Baustilkunde

Vortragsreihe mit Lichtbildern und Führungen in Sankt Gallen; Querschnitt durch verschiedene Jahrhunderte, Zeitgenössisches Bauen seit der Jahrhundertwende bis heute. 10 Dienstagabende (der erste hat vorgestern stattgefunden) von 19.00 bis 21.00 h in den Unterrichtsräumen der ZBW, Blumenbergplatz 3, St. Gallen. Referenten: Dr. phil. *Leo Broder,* St. Gallen, *Max Werner,* dipl. Arch. ETH, Kantonsbaumeister, St. Gallen. Auskunft: Abend- und Tagesfachschulen der ZBW, Blumenbergplatz 3, St. Gallen, Tel. (071) 22 69 42.

Vortragskalender

Montag, 3. Februar. Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im grossen Hörsaal des Geolog. Institutes, Sonneggstr. 5. Dr. *H. Andresen:* «Geomorphologische Untersuchungen im Hörnli-Bergland».

Montag, 3. Febr. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. Dipl. Arch. *Hans Marti,* Delegierter für Stadtplanung, Zürich: «Zur Planung und Gestaltung der Schweiz».

Montag, 3. Febr. Holzwirtschaftliches Kolloquium an der ETH. 16.15 h im Auditorium VI des Masch.-Lab., Sonneggstr. 3. Dir. *P. Sartorius,* FAO, Genf: «Holzwirtschaftliche Probleme der Gegenwart».

Montag, 3. Februar. Società Dante Alighieri, Zürich. 20.15 h im Zoologiehörsaal der Universität, Künstlergasse 16. *Luigi Mallè,* Turin: «Abbazie e castelli del Piemonte».

Dienstag, 4. Febr. Seminar über Kernphysik an der ETH, Zürich. 17.15 h, im Hörsaal 6c des Physikgebäudes, Gloriastrasse 35. Prof. Dr. *R. Haefeli:* «Rechnerische Bestimmung der Strömungsvorgänge und der Altersbestimmung des Eises auf rheologischem Wege», und Prof. Dr. *H. Oeschger,* Universität Bern: «Eisdatierung mittels kernphysikalischer Methoden».

Dienstag, 4. Febr. Techn. Verein Winterthur und Sektion S. I. A. *Hans Baumann,* dipl. Ing.: «Tragflügel- und Luftkissen-Fahrzeuge».

Dienstag, 4. Febr. S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Vizedirektor *Max Wagner,* Leiter der Abteilung Werbedienst der CIBA AG, Basel: «Industriewerbung heute, aus volkswirtschaftlicher, formaler und moralischer Sicht».

Mittwoch, 5. Febr. S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse. Dr. *H. Ruf,* EMPA, Dübendorf: «Pipelines».

Mittwoch, 5. Febr. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium II des Hauptgebäudes ETH. Prof. Dr. *Julius Büdel,* Universität Würzburg: «Spitzbergen».

Donnerstag, 6. Febr. Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Maschinen-Laboratorium ETH, Hörsaal VI, Sonneggstr. 3. Prof. Dr.-Ing. *E. Saur,* Institut für angewandte Physik der Universität Giessen: «Eigenschaften, Technologie und Anwendungsmöglichkeiten der Hochfeld-Supraleiter vom β-Wolfram-Typ».

Donnerstag, 6. Febr. STV Bern. 20.15 h im Hotel Bristol, grosser Saal. Ing. *Adolf Gass,* alt Zentralpräsident des STV, Basel: «Schweizerische Gasindustrie auf dem Wege zur Fernversorgung».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.